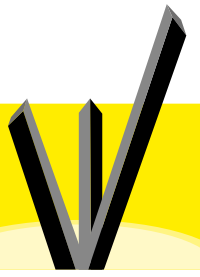


Wir machen
Nägel mit Köpfchen.

Vorchdorfer
oövp



**Kompetent.
Erfahren.
Familiär.**

Vorchdorf ist die bevölkerungs- und aufgabenreichste Gemeinde im Almtal und braucht daher einen Bürgermeister mit Format: Kompetenz, Erfahrung und menschliches Gespür sind dafür Grundvoraussetzung. Gunter Schimpl bringt diese Anforderungen mit.

Nach der **Handwerkslehre** absolvierte er ein **Studium an der BOKU Wien** und bestes **Allgemeinwissen** ergänzen seine fachliche **Kompetenz**.

Als **erfahrener** Bürgermeister **verhandelt** Gunter Schimpl erfolgreich **auf Augenhöhe und mit Weitblick mit Wirtschaft und Politik**. Gleichzeitig hat er jederzeit ein **offenes Ohr für Bürgeranliegen**.

Mit seiner Frau Manuela führt Gunter Schimpl ein **harmonisches Familienleben**, das in Vorchdorf ihren **Lebensmittelpunkt** gefunden hat: er kennt daher die Anliegen und Bedürfnisse der Familien genau.

Unser Vorchdorfer Bürgermeister:

DI Gunter Schimpl

Mit Sicherheit die richtige Wahl.

JETZT NEU: www.oevp-vorchdorf.at

Das große Sommerinterview mit den ehem. Bürgermeistern Josef Schwaha und Franz Kofler

„Hol‘ mir meine Frau zurück!“

ÖVP Aktuell hat die ehemaligen ÖVP-Bürgermeister Josef Schwaha und ÖR Franz Kofler besucht. Beide Ex-Bürgermeister haben sich zur Gänze aus dem politischen Geschehen zurückgezogen, verfolgen jedoch das Geschehen in Vorchdorf aufmerksam mit. ÖVP Aktuell hat die beiden zum Interview gebeten.



ÖR Franz Kofler war von 1991 bis 2003 Vizebürgermeister und zwischen 2003 und 2008 Bürgermeister.

Was war Deine größte Herausforderung?

Schwaha: Während meiner Amtszeit gab es zahlreiche herausfordernde Projekte wie der Neubau der Kläranlage, der Schulumbau und Neubau der Sporthalle oder die Verhandlungen zur Ortsumfahrung und der Ankauf der Kitzmantelfabrik.

Die größte Aufgabe war jedoch das Hochwasser 2002. Mit dem Hintergrund meiner Gendarmerie-Ausbildung habe ich die laufenden Einsätze koordiniert. Tag und Nacht. Und auch nach dem Hochwasser haben wir versucht, die Hochwasseropfer so rasch und so unbürokratisch wie möglich zu helfen.

Kofler: Die Erschließung des Betriebsbaugebietes

war die größte Herausforderung. Wenn es nicht gelungen wäre, mittels eines Mediators eine positive Gemeinderatsentscheidung herbeizuführen, würde heute in Feldham kein einziger Betrieb stehen und die Asamer-LKW noch immer durch die Siebenbürger-Siedlung fahren.

„Ich weiß, wieviel Arbeit hinter den realisierten Projekten steckt, und freue mich jedes Mal für alle Beteiligten, wenn etwas gelingt.“

Von besonderer Bedeutung war die Installation des Vereins „Zukunft Vorchdorf“. Hier werden parteiübergreifend strategische Themen diskutiert und angeregt. Im Vordergrund steht ein konsensvolles Um-

setzen schwieriger Entscheidungen, das Thema ist vorrangig nicht das „Politische“.

Was war ein herausragendes Erlebnis?

Schwaha: Als Bürgermeister bist du eine Anlaufstelle für viele Anliegen der

mer schriftlichen Kontakt mit den Bürgern gehalten, wenn ein Verfahren im Laufen war. So waren alle Beteiligten über den Status und Ausgang informiert.

Kofler: In der Funktion als Bürgermeister wird man „Grenzgänger“. Einerseits gibt es rechtliche Rahmenbedingungen, die eingehalten werden müssen. Andererseits geht es in der „realen Welt“ um Entscheidungen, die rasch gefällt werden müssen, ansonsten gehen Chancen verloren. Ich denke hier an die Betriebsansiedlung von HTC Miba. Darüber hinaus lernt man die Menschentypen kennen: Es gibt viele, die es gut meinen, manche jedoch auch, die versuchen, ungerechtfertigt das Beste für sich herauszuholen. Ich habe immer versucht, alle BürgerInnen gleich zu behandeln. Bei wichtigen Angelegenheiten gab es eine nachvollziehbare Aktennotiz.

Franz Kofler

Was würdest Du rückblickend anders machen?

Schwaha: Ich würde mir bewusst mehr Auszeit nehmen, und nicht die ganze Energie in das Amt legen. Jeder muss einmal durchschauen. Eine Sache wäre

Bürger. Mit großem persönlichen Einsatz konnte ich viele Fälle lösen. Einmal kam jemand mit der Bitte, seine Frau zurückzubringen, da musste ich ihm jedoch sagen, dass das nicht geht. Grundsätzlich habe ich im-



Josef Schwaha übte von 1990 bis 2003 das Bürgermeisteramt aus.

rückblickend vielleicht besser gewesen: Wir hätten damals den „Neptun“ dort lassen sollen, wo er war.

Kofler: Ja, es gibt Beispiele, die ich im Nachhinein anders machen würde. Grundsätzlich kann ich heute noch zu allen Entscheidungen stehen, wie sie gefallen sind.

Obwohl ich heute nicht mehr in der Politik bin, freue

Was hat sich in Vorchdorf verändert?

Schwaha: Die politische Diskussion hat sich vom Stammtisch ins Internet verlagert. Generell treibt die Politik seltsame Blüten, wie kann es sonst sein, dass es Bürgermeisterkandidaten gibt, die weder fachliche Kompetenz noch erfolgreiche Leistungen in der Vergangenheit gezeigt haben.

Was fällt Dir spontan ein zu...

Leidenschaft...

Schwaha: Musik.
 Kofler: Drechseln.

Vorchdorf...

Schwaha: Eine aufstrebende Gemeinde mit sehr, sehr viel Entwicklungspotenzial.
 Kofler: Eine sehr lebenswerte Gemeinde mit toleranter und weltoffener Umgangs-kultur.

Gunter Schimpl...

Schwaha: Ein sehr professioneller Bürgermeister mit Umsetzungskraft.
 Kofler: Ein Bürgermeister mit vielen Fähigkeiten und Talenten.

Nägel mit Köpfchen...

Schwaha: Wenn etwas begonnen wurde, dann haben wir es zu Ende gebracht.
 Kofler: Themen werden aufgegriffen und richtig umgesetzt.

Vielen Dank für die Interviews!

„Ich verstehe nicht, wie es Bürgermeisterkandidaten geben kann, die keine fachlichen Voraussetzungen dafür mitbringen, geschweige denn in der Vergangenheit Leistungen gezeigt haben.“

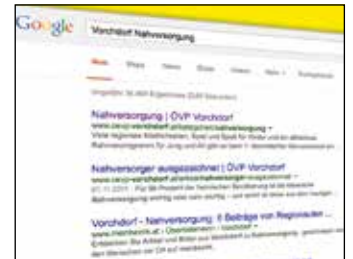
Josef Schwaha

ich mich für alle Beteiligten, wenn etwas gelingt. Als ehemaliger Bürgermeister weiß ich, wie langatmig man als Bürgermeister sein muss und wieviel Arbeit dahintersteckt, bis Projekte Realität werden.

Kofler: Vorchdorf ist heute bunter. Das kulturelle Angebot mit der Kitzmantelfabrik war aus meiner Sicht ein entscheidender „weicher Faktor“, damit sich Betriebe ansiedeln. Kultur fördert zudem Konsum in Gasthäusern und Übernachtungen.

Die ÖVP Vorchdorf im Netz:

Google lügt nicht



ÖVP Vorchdorf umsetzungsstärkste Kraft in Vorchdorf, das zeigen auch Google-Ergebnisse.

Die ÖVP Vorchdorf ist die tatkräftigste Partei in der Vorchdorfer Politik. Der genauere Blick auf google zeigt, dass Projekte konsequent geplant und umgesetzt werden. Während andere Fraktionen Erfolge für sich proklamieren, lügt das Internet nicht.

Google beweist, dass bei vielen Suchanfragen die ÖVP als umsetzende Kraft angeführt wird.

Beispiele sind Suchanfragen wie z.B. „vorchdorf“, „nahversorgung“, „frauen“, „landwirtschaft“, „hochwasserschutz“ oder „verkehrsicherheit“. Probieren Sie es selbst aus und machen Sie sich ein Bild darüber, wer für Vorchdorf mutig Projekte anpackt und umsetzt. Google-Ergebnisse können zwar gekauft werden, die ÖVP Vorchdorf hat jedoch auf derartigen „Marketing-Tricks“ verzichtet.

Die ÖVP Vorchdorf blickt nach vorne und hat ein klares Ziel:

Die Vision von Vorchdorf 2025

Wir nehmen das „VOR“ von VORchdorf ernst und denken langfristig nach VORne. Bereits heute hat die ÖVP Vorchdorf eine klare Vorstellung, in welche Richtung sich unsere Almtalgemeinde entwickeln soll. Mit Mut, Tatkraft und kompetenten Gemeindevertretern setzt die ÖVP Schritte, damit die Vision Vorchdorf 2025 Wirklichkeit wird. Wir machen Nägel mit Köpfchen! Die Vision 2025 finden Sie auch online und interaktiv unter: www.oevp-vorchdorf.at/2025



mehr dazu auf:
www.oevp-vorchdorf.at/2025

Ehem. Molkerei



Am Gelände der ehemaligen Molkerei befürwortet die ÖVP die Errichtung **neuer Wohnungen** im Ortszentrum. Beste Erreichbarkeit zu Fachgeschäften in der Bahnhofstraße und zu Naherholungsräumen sprechen für diese strategische Entscheidung.

Kindergarten



Beste **Betreuungseinrichtungen** und alternative **Betreuungskonzepte** (Tagesmütter) für unsere Kinder sind gefragt. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für Beibehaltung der Einrichtungen und deren Weiterentwicklung für unsere Jüngsten ein.

LED Straßenbeleuchtung



Die ÖVP Vorchdorf spricht sich für einen Aus- und Umbau der bestehenden Straßenbeleuchtung auf LED aus, damit **Straßen** und **Gehwege** sicher und **energieeffizient ausgeleuchtet** werden.

Regionale Lebensmittel



Die intakte Landwirtschaft ist die Grundlage für einheimische Lebensmittel. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für die **Absicherung** der landwirtschaftlichen **Produktion** und **Wertschöpfung** in der Region ein, damit es auch nach 2025 das **Schnitzel aus Vorchdorf** gibt.

Arbeitsplätze



Hochwertige Arbeitsplätze bedeuten einen regionalen Arbeitsmittelpunkt für viele Vorchdorferinnen und Vorchdorfer sowie eine stabile finanzielle Absicherung für Familie und Eigentum. Die ÖVP Vorchdorf unternimmt auch in Zukunft alles, um **Firmen in der Region zu halten und anzusiedeln**, damit die Wertschöpfung in Vorchdorf bleibt. Das erfordert Gespür, Verhandlungsgeschick auf Augenhöhe und Kompetenz in vielen Fachgebieten.

Kultur-Kitzmantelfabrik



Das Veranstaltungszentrum Kitzmantelfabrik war ein mutiger und richtiger Schritt der Vergangenheit und hat sich zu einem belebten Veranstaltungshaus entwickelt. Die ÖVP Vorchdorf hat dieses Projekt von Beginn an mit Tatkraft unterstützt. Bis 2025 soll sich das Veranstaltungszentrum zu einem **hochwertigen Kulturzentrum** entwickeln, die ÖVP wird auch diese Schritte unterstützen.

Generationen-Campus



Mit dem Ankauf der ehemaligen Tankstelle bei der Ortseinfahrt soll mit dem **Generationen-Campus** rund um das bestehende Seniorenheim ein neuer Lebensmittelpunkt **für unsere Senioren** entstehen. Kompetente und beste Betreuung in der Umgebung und leichte Erreichbarkeit des Zentrums sind ausschlaggebend für diese Standortüberlegung. Gleichzeitig wird die Ortseinfahrt optisch deutlich aufgewertet.

ET-Ausbildung



Mit dem Schwerpunkt „Energie und Technik“ gibt es in der NMS Vorchdorf bereits heute einen **modernen Ausbildungszweig** für unsere Mittelschülerinnen und -schüler. Die ÖVP Vorchdorf unterstützt die Vernetzung von Bürgerbeteiligungsforen (Energiegruppe), Wirtschaft und Schule, damit es auch in Zukunft ein **umfassendes** und interessantes **Ausbildungsspektrum** für unsere kommende Generation gibt.

Fußweg Messenbacherstraße



Mit der Neugestaltung rund um das ehemalige Feuerwehrgebäude tritt die ÖVP Vorchdorf stark für eine Verbesserung der **Fußgeher-Lösung** Richtung **Dietmair-Teiche** und **Peintal** ein.

Erwachsenenbildung



„Man lernt nie aus“. Ein Spruch, den die ÖVP Vorchdorf ernst nimmt. Mit der **Weiterentwicklung des Bildungsangebotes** in Vorchdorf soll es bis 2025 hochwertige **Erwachsenenbildung** vor Ort geben.

Leistbares Wohnen



Gerade **Jugendliche** aber auch **junge Familien** brauchen leistbaren und attraktiven **Wohnraum**. Mit voller Kraft und gemeinsam mit allen anderen Fraktionen wird sich die ÖVP Vorchdorf dafür einsetzen.

Barrierefreiheit



Die Grundsatzbestimmungen über Barrierefreiheit sind bereits gesetzlich verankert. Die ÖVP Vorchdorf nimmt sich dieses Themas in Vorchdorf an und tritt für **Barrierefreiheit in täglichen Lebensbereichen** ein.

Vernetzte Museen



Kultur spielt in Vorchdorf eine wichtige Rolle. Es gibt eine **große Vielfalt** an Museen, vom Heimatmuseum bis zu technischen Museen wie Foto- oder Motorradmuseum. Die ÖVP steht für eine **starke Vermarktung** dieser Museen über die Ortsgrenzen hinweg und sieht in seiner Vision 2025 für Vorchdorf eine starke **Vernetzung** dieser Museen.

Fachärzte



Die ÖVP Vorchdorf sieht das Potential für die Ansiedelung von **Fachärzten**. Vorchdorf ist als größte Almtalgemeinde ein hervorragender Standort und hat attraktive Geschäftsflächen im Ortskern und **in Reichweite des Seniorenheims**. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für die Errichtung einer Gemeinschaftspraxis im Generationen-Campus ein.

Ehemaliges Feuerwehrdepot



Das ehem. Feuerwehrdepot bietet Potential zur **Strukturverbesserung der Bahnhofstraße** mit einem **attraktiven Geschäfts- und Wohngebäude** für beste Nahversorgung und leistbares Wohnen im Zentrum. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für eine Ansiedelung von Geschäften und Schaffung von leistbaren Wohnungen in diesem Bereich ein.

Männergeschäft



Die Nahversorgung in Vorchdorf ist hervorragend. Dennoch gibt es noch Potential zur Verbesserung. Deshalb setzt sich die ÖVP Vorchdorf für die Ansiedelung eines Fachgeschäfts für **Männermode** ein.

Standort-Sicherung



Ein attraktiver Wirtschaftsstandort zeichnet sich nicht nur durch einen perfekten Standort und Infrastruktur und hoch qualifizierte Mitarbeiter aus, sondern braucht **stabile Verhältnisse bei politischen Entscheidungen**. **Weitblick, Kompetenz** und **Verhandlungsgeschick** auf höchster Ebene sind Garant dafür, damit Betriebe auch weiterhin in Vorchdorf investieren.

Landesmusikschule 2025



Ziel des OÖ Landesmusikschulwerkes ist es, eine musikalische Ausbildung für einen breiten Bevölkerungskreis zu ermöglichen. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für einen **Ausbau** dieser Einrichtung im Rahmen des **Bildungs-Campus** ein, damit auch weiterhin Impulse für das Kulturleben in unserer Gemeinde gegeben sind.

Naherholung sichern



Die Pflege unserer Landschaft ist nicht selbstverständlich. Die Landwirtschaft trägt mit ihrer Arbeit eine große Verantwortung für **Lebensqualität, Sport- und Freizeitgestaltung** sowie für den Tourismus. Damit das so bleibt, setzt sich die ÖVP Vorchdorf mit großem Engagement für die Landwirte ein.

Ausflugsort



Eine **zeitgemäße Vermarktung** unserer Almtalgemeinde liegt der ÖVP Vorchdorf am Herzen. Dazu gehört die Förderung von Auftritten z.B. bei überregionalen **Tourismussmessern**.

Hochwasserschutz



Die ÖVP Vorchdorf setzt sich bereits jetzt tatkräftig für einen **nachhaltigen Hochwasserschutz** in gefährdeten Gebieten ein. Viele Maßnahmen wurden bereits gesetzt (Pappelleiten) und weitere (z.B in Mühlthal) werden folgen. Dabei ist ein funktionierendes Zusammenspiel aller Betroffenen notwendig, damit eine **systematische** und **sachliche Umsetzung** möglich ist.

Frühjahrsmesse



Am Ostermontag etabliert sich mit der Blühenden Wirtschaft immer mehr eine qualitativ **hochwertige Wirtschaftsaustellung** im Rahmen des Vorchdorfer Kirtags. Die ÖVP Vorchdorf unterstützt die Initiative des Werberings mit voller Tatkraft und steht für einen weiteren Ausbau dieses Ausstellungskonzeptes.

Hotel



In Vorchdorf ist ein Bedarf an zeitgemäßen **Übernachtungsmöglichkeiten** gegeben. Der Wirtschaftsstandort braucht zusätzliche Betten für **Geschäfts- und Privattouristen**. Die ÖVP Vorchdorf setzt sich für einen Ausbau der Gästebetten ein und begrüßt die Bemühungen um ein Hotel in Vorchdorf.

Neugestaltung für Neptun



Die ÖVP Vorchdorf sieht Optimierungsbedarf bei der **Standortwahl des Neptuns** und setzt sich für die Versetzung zum **ursprünglichen Platz** neben dem Abgang zum GH Schloss Hochhaus ein.

Starke Vereine



Vorchdorf zeichnet sich durch starke und vielfältige Vereine aus. Ob Sport, Kultur oder Freizeit, das Angebot an Vereinen ist großartig. Viele **Jugendliche** finden hier **Anschluss** und erfahren generationsübergreifend **Teamgeist** und gemeinsame Ziele. Die ÖVP tritt für eine **starke Unterstützung** der Vereine und des Ehrenamtes ein, **auch noch** im Jahr 2025.

Glasfaser für alle



Der Ausbau eines flächendeckenden **Glasfaser-Netzes** ist Voraussetzung für beste Wettbewerbsfähigkeit in der Zukunft. Das gilt für Wirtschaft und Landwirtschaft gleichermaßen. Aber auch private Haushalte, **vor allem in Peripherie-Regionen**, sollen diese Infrastruktur erhalten.

Erneuerbare Energien



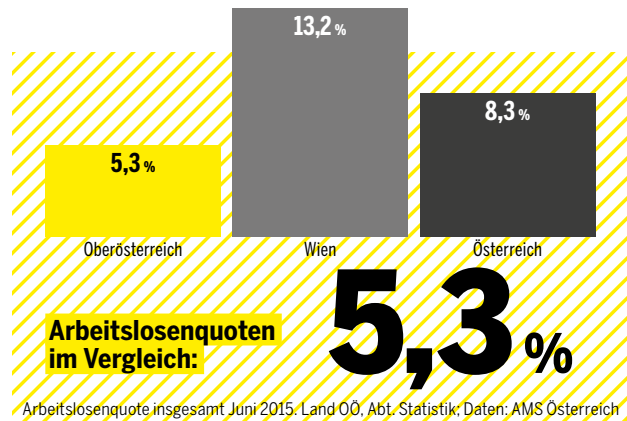
Mit der überparteilichen Bürgerbeteiligungsplattform „Energiegruppe“ entstehen in Vorchdorf **strategische Energieprojekte**. Die ÖVP Vorchdorf unterstützt die Pläne der Energiegruppe, den **Ausbau von erneuerbaren Energieträgern** sinnvoll und nachhaltig zu forcieren.



unser job
**arbeit sichern.
arbeit schaffen.**

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer:

„Je schwieriger die Zeiten, desto wichtiger der gemeinsame Weg. Für Arbeit, Wohlstand und soziale Sicherheit.“



Das wichtigste Thema: **Arbeit, Arbeit, Arbeit.**

Auch wenn derzeit viele andere Themen diskutiert werden: Die wichtigste Herausforderung ist und bleibt es, Arbeit zu sichern und Arbeit zu schaffen. Oberösterreich hat zwar im Bundesländervergleich eine sehr niedrige Arbeitslosenquote. Aber die unsichere wirtschaftliche und politische Lage in Europa und der Welt stellt uns vor Herausforderungen, wie wir sie bisher nicht kannten. Wir wollen nicht, dass die Arbeitsplätze der Menschen gefährdet werden. Und damit Wohlstand und soziale Sicherheit in unserem Land. Jeder Mensch ohne Arbeit ist einer zuviel, daher kämpfen wir um jeden Arbeitsplatz. Oberösterreich hat stabile Finanzen, daher können wir jetzt Maßnahmen setzen.

500 Mio. Euro für Wachstum und Arbeit.

Als gemeinsame Initiative aller Parteien hat das Land Oberösterreich ein Konjunktur- und ein Wachstumspaket geschnürt. Investitionen wie etwa in Schulen, den öffentlichen Verkehr, den Wohnbau und das Vorziehen vieler weiterer Bauprojekte sollen 11.000 neue Arbeitsplätze in unserem Land schaffen.

Pakt für Arbeit und Qualifizierung.

Wir müssen verhindern, dass die Arbeitslosigkeit steigt. 256,3 Mio. Euro, das sind um 16 Mio. mehr als im Vorjahr, investiert das Land gegen Arbeitslosigkeit und Fachkräftemangel. Insbesondere Jugendliche und Frauen, aber auch ältere Arbeitnehmer sollen davon profitieren.

Eine gute Ausbildung ist die beste Versicherung gegen Arbeitslosigkeit.

Oberösterreich ist das Lehrlingsland Nr. 1 in Österreich. Bei der Zentralmatura haben die oö. Maturanten zweimal Gold und einmal Silber erreicht. Damit wir die Zukunft der jungen Menschen in unserem Land absichern, bauen wir Schulen, Fachhochschulen und Universitäten aus.

unser auftrag:
kampf um jeden arbeitsplatz.

Hofer-Kreuzung



Die **Entlastung** und Optimierung der Verkehrssituation an der sogenannten Hofer-Kreuzung erfordert die Kraft aller Fraktionen. Die ÖVP Vorchdorf sieht darüber hinaus einen starken Zusammenhang mit der Lösung einer möglichen **West-Umfahrung**, um die Engstellen rund um Ziegelböck-Kreuzung und Bäckerei Bachinger zu entschärfen.

Bahnhofstraße



Die **Neugestaltung** der Bahnhofstraße zur attraktiven Wohn- und Geschäftsstraße braucht **Ideen** und **Kreativität**. Zu berücksichtigen sind die Neugestaltung der ehem. Molkerei und des ehem. Feuerwehrdepots. Darauf aufbauend steht die ÖVP für eine strategisch sinnvolle Neugestaltung - unter Berücksichtigung der veränderten Standortfaktoren (neue Wohngebiete, neue Geschäftsflächen).

Lehrstellen



Die Jugend ist unsere Zukunft. Um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken, sollen am Standort Vorchdorf die Lehrstellen mit dem Konzept **„Matura mit Lehre“** aufgewertet werden. Dazu braucht es eine nachhaltige Wirtschaftspolitik, eine **Sicherung der Arbeitsplätze** und eine schlaue Verknüpfung mit bestehenden Einrichtungen.

Matura in Vorchdorf



Mit der Entwicklung des **BildungsCampus** wird eine Ausbildung auf Matura-Niveau angestrebt. Das Konzept „Matura mit Lehre“ soll einerseits die **Lehrstellen attraktiver** machen, andererseits bekommen so junge Facharbeiter die Möglichkeit einer hochwertigen Ausbildung. Das Projekt wird seitens Bgm. DI Gunter Schimpl mit großem persönlichen Einsatz vorangetrieben.

Mehr Wohnqualität in der Bahnhofstraße

Engagement im Sozialbereich



In einer gemeinsamen Kraftanstrengung von Gemeindeverantwortlichen, der Eigentümergenossenschaft STYRIA und den Mietern wurde die Wohnhaussanierung in der Bahnhofstraße erreicht. Bgm. Gunter Schimpl und das ÖVP Team setzen sich für zeitgemäße und leistbare Wohnungen im Ortszentrum ein.

Die Wohnhäuser Bahnhofstraße 35 und 37 wurden um 1965 gebaut. Insgesamt **24 Mietwohnungen** stehen seit fast 50 Jahren **zentrumstern** zur Verfü-

gung. Laut der Eigentümerin (STYRIA - Gemeinnützige Steyrer Wohn- & Siedlungsgenossenschaft) ließ die Ertragslage aus der Vermietung die längst

überfällige Sanierung nicht zu. **Unter Federführung von Bgm. Gunter Schimpl** und einer gemeinsamen Kraftanstrengung der Gemeindeverantwortlichen, der STYRIA und den Mietern gelingt die derzeit stattfindende Sanierung. Das Doppelhaus erhält neben einen **Vollwärmeschutz, neuen Fenster und Elektroverteiler** eine **Totalsanierung**.

Bgm. Gunter Schimpl setzte sich gemeinsam mit dem örtlichen Wohnreferenten für eine rasche Sanierung des in die Jahre gekommenen Wohnhauses in der Bahnhofstraße ein. Das Doppelhaus erhält nach 50 Jahren einen neuen Vollwärmeschutz, neue Fenster und neue Elektroverteiler.

Dabei wird auf regionale Wertschöpfung besonders Wert gelegt. So werden beispielsweise die Fenster bei der Firma WICK in Vorchdorf gefertigt.

Das Bauvorhaben gibt einen wesentlichen Impuls zur **Sanierung der Bahnhofstraße** und für das **Ortsbild**. Erfüllt wird vor allem ein lang gehegter **Wunsch von Mieterinnen und Mietern**.

★ VORCHDORFER ★

GENUSSHERBST

IN DER BRAUEREI SCHLOSS EGGENBERG

06. SEP. 2015

FAMILIENFEST DER ÖVP VORCHDORF

www.oevp-vorchdorf.at

AB 10:00 UHR

**Familienwandertag - Start bei der Brauerei:
Panoramarunde Wanderung oder mit dem Rad**

AB 11:00 UHR

**Schaukochen: Regionale Spezialitäten
Retrobar mit Kultmarken**

**Live-Musik:
Buslinie 102 , Vorchdorfer Dorfmusikanten**

EXKLUSIV UND KOSTENLOS MIT GUTSCHEIN:

EINTRITT FREI!



**REGIONALE SPECKVARIATIONEN
DER FLEISCHHAUEREI PÖLL**



EGGENBERGER BIERVERKOSTUNG

vorchdorf
media